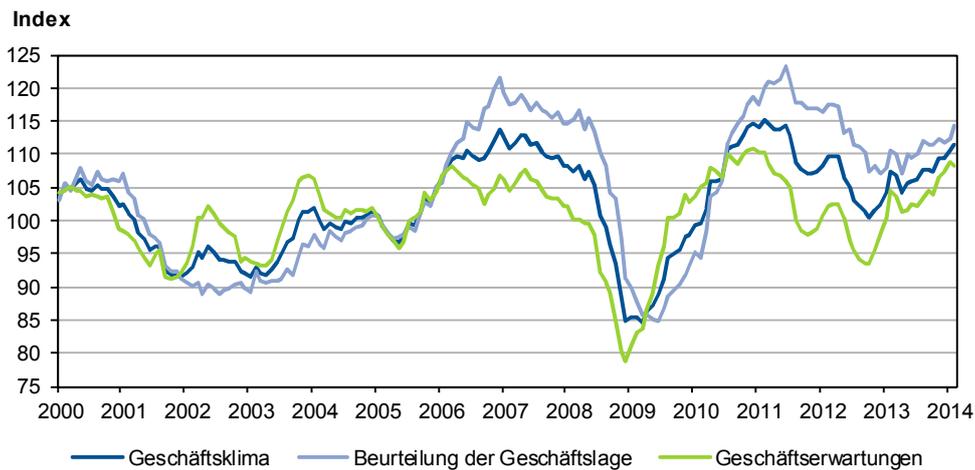


Dr. Klaus Bauknecht  
[klausdieter.bauknecht@ikb.de](mailto:klausdieter.bauknecht@ikb.de)

In der letzten Woche hatten die Februar-Befragungen der Einkaufsmanager und des ZEW-Instituts unterschiedliche Signale für die deutsche Konjunktur abgegeben. Das ifo-Konjunkturklima von heute hat dagegen ein eindeutiges Signal einer weiteren Belebung der Wirtschaft geliefert. Der Gesamtindex stieg überraschend stark um 0,7 auf 111,3 Punkte. Erwartet wurde angesichts der Unsicherheiten in einigen Schwellenländern und zum Teil auch enttäuschender US-Daten eine Seitwärtsbewegung des ifo-Konjunkturklimas. Vor diesem Hintergrund haben sich auch die Geschäftserwartungen der Unternehmen für die nächsten sechs Monate leicht eingetrübt. Der Teil-Index sank um 0,6 auf 108,3 Zähler. Unerwartet stark verbesserte sich dagegen die Einschätzung der aktuellen Lage. Der Teil-Indikator stieg von 112,4 auf 114,4 Punkte und liegt nun auf dem Niveau des Frühjahrs 2012.

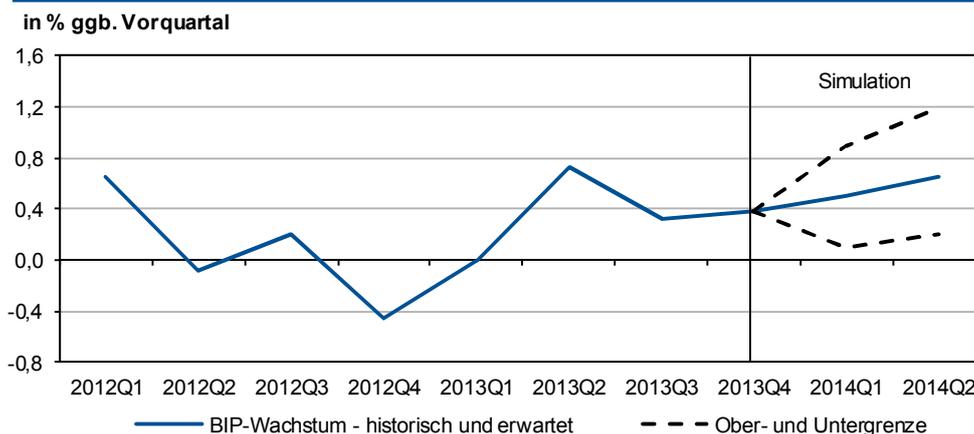
Abb. 1: ifo-Geschäftsklima Deutschland - gewerbliche Wirtschaft



Quelle: ifo

Da für die Prognose des BIP-Wachstums der gesamte Index die statistisch bedeutendere Größe darstellt, bestätigen die ifo-Zahlen von heute ein robustes Wachstumsbild für Deutschland – insbesondere für das zweite Quartal 2014. Denn gemäß dem IKB-Modell hat das ifo-Geschäftsklima einen hohen Erklärungsbeitrag für das BIP-Wachstum des folgenden Quartals. Da zwei von drei Werten für das erste Quartal vorliegen, kann nun eine genauere Schätzung für das BIP-Wachstum im zweiten Quartal getätigt werden. Für März wird die konservative Annahme einer Seitwärtsbewegung des ifo-Index getroffen. Somit ergibt sich für das erste Quartal 2014 ein ifo-Wert von 111,1 Punkten, der allerdings oberhalb der vorherigen Schätzung liegt.

Abb. 2: Wachstumsspanne für das deutsche BIP auf Basis des ifo-Index



Quelle: IKB

Abbildung 1 veranschaulicht die BIP-Wachstumsspanne, die sich aus den aktuellen ifo-Werten sowie der neuen Schätzung für das erste Quartal ergibt. Das ifo-Geschäftsklima hat die Möglichkeit eines negativen Wachstums im zweiten Quartal weiter deutlich reduziert. Somit vermindert der heutige ifo-Wert die Wachstumsrisiken der deutschen Wirtschaft spürbar. Das erwartete BIP-Wachstum steigt von 0,5 % im ersten auf 0,6 %, womöglich sogar 0,7 % im zweiten Quartal 2014 an – insbesondere wenn der ifo-Wert für März nicht nur seitwärts verlaufen, sondern weiter ansteigen sollte. In den kommenden Monaten könnte allerdings die Unsicherheit rund um die Schwellenländer den Ausblick der deutschen Unternehmer belasten, sodass von einem kontinuierlichen Anstieg des ifo-Index in den nächsten Monaten nicht unbedingt auszugehen ist. Doch mit einem Wachstum von 0,5 % im ersten und 0,7 % im zweiten Quartal ist ein gutes Fundament für 2014 gelegt. Denn auch mit einem durchschnittlichen Wachstum von nur ca. 0,5 % im dritten und vierten Quartal wäre eine Wachstumsrate von 2 % für das Gesamtjahr 2014 erreicht.

**Fazit:** Der ifo-Index von heute Morgen bestätigt eine robuste Erholung der deutschen Wirtschaft, die sich nicht nur im ersten, sondern vor allem im zweiten Quartal 2014 zeigen sollte. Das IKB-Modell auf Basis des ifo-Geschäftsklimas lässt eine weitere Wachstumsbeschleunigung im zweiten Quartal erwarten, was die abwärtsgerichteten Risiken der IKB-Wachstumsprognose von 2 % für 2014 weiter reduziert. Dies gilt selbst dann, wenn die Unsicherheiten in den Schwellenländern weitere Anstiege des ifo-Index in den kommenden Monaten dämpfen sollten.

Disclaimer:

Diese Unterlage und die darin enthaltenen Informationen begründen weder einen Vertrag noch irgendeine Verpflichtung und sind von der IKB Deutsche Industriebank AG ausschließlich für (potenzielle) Kunden mit Sitz und Aufenthaltsort in Deutschland bestimmt, die auf Grund ihres Berufes/ Aufgabenstellung mit Finanzinstrumenten vertraut sind und über gewisse Erfahrungen, Kenntnisse und Sachverstand verfügen, um unter Berücksichtigung der Informationen der IKB Deutsche Industriebank AG ihre Anlage- und Wertpapier(neben)dienstleistungsentscheidungen zu treffen und die damit verbundenen Risiken unter Berücksichtigung der Hinweise der IKB Deutsche Industriebank AG angemessen beurteilen zu können. Außerhalb Deutschlands ist eine Verbreitung untersagt und kann gesetzlich eingeschränkt oder verboten sein.

Die Inhalte dieser Unterlage stellen weder (i) eine Anlageberatung (ii) noch eine individuelle Anlageempfehlung, (iii) noch eine Einladung zur Zeichnung (iv) noch eine Willenserklärung oder Aufforderung an den Kunden ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten abzugeben oder einen Vertrag über eine Wertpapier(neben)dienstleistung zu schließen, dar. Die Unterlage wurde nicht mit der Absicht erarbeitet, einen rechtlichen, steuerlichen oder bilanziellen Rat zu geben. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar. Die Angaben beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage. Eine Änderung der Meinung des Verfassers ist daher jederzeit möglich, ohne dass dies notwendigerweise publiziert wird. Die in der Unterlage zum Ausdruck gebrachten Meinungen spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der IKB wider. Prognosen zur zukünftigen Entwicklung geben Annahmen wieder, die sich in Zukunft als nicht richtig erweisen können; für Schäden, die durch die Verwendung der Unterlage oder von Teilen davon entstehen, wird nicht gehaftet.

Bei der Unterlage handelt es sich auch nicht um eine Finanzanalyse im Sinne des WpHG. Sie unterliegt daher nicht den aufsichtsrechtlichen Anforderungen an eine Finanzanalyse. Die inhaltlichen und organisatorischen Vorgaben an eine Finanzanalyse sind nicht anwendbar. Ein Verbot des Handelns vor Veröffentlichung besteht nicht.

Die vorliegende Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Das Bearbeiten oder Umarbeiten der Unterlage ist untersagt. Eine Verwendung der Unterlage für gewerbliche Zwecke, auch auszugsweise, ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der IKB Deutsche Industriebank AG zulässig.

Ansprechpartner in der IKB Deutsche Industriebank AG

40474 Düsseldorf  
Wilhelm-Bötzkens-Straße 1  
Telefon +49 211 8221-0

Volkswirtschaft und Research  
Telefon +49 211 8221-4118

24. Februar 2014

Herausgeber: IKB Deutsche Industriebank AG

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Sitz: Düsseldorf

Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf, HR B 1130

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Bruno Scherrer

Vorsitzender des Vorstands: Hans Jörg Schüttler

Vorstand: Dr. Dieter Glüder, Claus Momburg, Dr. Michael H. Wiedmann